

# LCN-BT4H

## 4-fach Tasten-/Binärsensor für die Hutschiene

Der LCN-BT4H ist wahlweise zum Einsatz als 4-fach Binärsensor oder als Tastenumsetzer für Netzspannung (230V<sub>AC</sub>).

Der Anschluss erfolgt über den I-Anschluss eines beliebigen LCN-Busmoduls ab Version 140719 (Juli 2010).

### Anwendungsgebiete:

In der Funktion als Tastenumsetzer können konventionelle Taster ausgewertet werden. Als Binärsensor können z. B. Zeitschaltuhr- oder andere beliebige Dauerkontakte ausgewertet werden.

Die 4 Eingänge des LCN-BT4H werten Signale beliebiger Phasenlage gegen N aus. Die Eingänge sind galvanisch vom I-Anschluss getrennt.

Als **Tastenumsetzer** werden die Kommandos **KURZ**, **LANG** & **LOS** in der A-Tabelle ausgelöst, als **Binärsensor** die Kommandos **LANG** & **LOS** in der B-Tabelle. Mittels DIP-Schalter kann der LCN-BT4H umgeschaltet werden, so dass er als Tastenumsetzer oder als Binärsensor arbeitet.

### Hardwareausstattung:

- 4 Eingänge
- DIP Schalter
- I-Anschluss
- Flachbandkabel mit Stecker zum I-Anschluss
- 4 Status LEDs

### Hinweise:

Die Flachbandleitung ist eine Signalleitung: sie ist getrennt von Netzleitungen/-adern zu führen - nicht auf 230V Kabelbäume binden! Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



### Funktionsweise:

Der LCN-BT4H wird automatisch erkannt.

#### Funktion als Tastenumsetzer:

Die Sensoren können mit beliebiger I-Anschluss Peripherie gleichzeitig betrieben werden, aber nicht mehr als 5 Peripheriegeräte gleichzeitig an einem I-Anschluss.

**Wichtig:** Folgende alte Peripherie darf **NICHT gleichzeitig** angeschlossen werden: LCN-TU4x, LCN-T8 & LCN-TEX!

#### Funktion als Binärsensor:

Die Sensoren können mit folgender I-Anschluss Peripherie gleichzeitig betrieben werden: LCN-TS, -GRT, -GT4D, -GT10D, -GT2, -GT3L, -ULT, -UT & -RR. Auch hier gilt: Nicht mehr als 5 Peripheriegeräte gleichzeitig an einem I-Anschluss.

**Einschränkung im Modus "Binärsensor 5-8"** → dürfen die Baugruppen LCN-B3I gar nicht, der LCN-GBL oder -BMI jeweils mit einem Peripheriegerät betrieben werden, weil sich die Signale überschreiben würden.

**Einschränkung im Modus "Binärsensor 1-4"** → dürfen die Baugruppen LCN-B3I uneingeschränkt, der LCN-GBL oder -BMI max. mit drei Peripheriegeräten betrieben werden, weil sich die Signale überschreiben würden.

**Wichtig:** Folgende Peripherie darf **NICHT** angeschlossen werden: -B8H & -B8L!

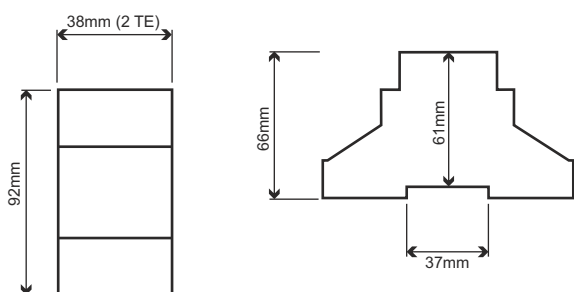
# LCN-BT4H

## 4-fach Tasten-/Binärsensor für die Hutschiene

- Als Tastenumsetzer für konventionelle Tasten
- Als Binärsensor für Zeitschaltuhr- oder andere beliebige Dauerkontakte
- Betrieb am I-Anschluss

### Abmessungen:

Maße (B x L x H): 38mm x 92mm x 66mm



Höhe: 66mm  
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 2TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene (DIN 50022)

### Technische Daten

#### Anschluss

Spannungsversorgung:  
Eingänge:

nicht erforderlich  
230V<sub>AC</sub> ±15%,  
50/60Hz (110V<sub>AC</sub> Version  
lieferbar)  
schraublos, massiv max.  
2,5mm<sup>2</sup> oder Litze mit  
Aderendhülse max 1,5mm<sup>2</sup>,  
durchschleifb. Strom max. 16A

Klemmen/Leitertyp:

#### Funktion

Eingänge/Tastenfunktion:

4 / KURZ, LANG, LOS (mit 4  
Kontroll-LEDs)

**Als Tastenumsetzer:**

Tabelle A, Taste 1-4 oder 5-8

**Als Binärsensor:**

Tabelle B, Taste 1-4 oder 5-8

Ein-Pegel:

>120V<sub>AC</sub>

Aus-Pegel:

<80V<sub>AC</sub>

Abfragestrom:

<7mA

Entprell-Zeit:

25ms (Tastenumsetzer),  
100ms (Binärsensor)

LCN-Anschluss:

I-Anschlussleitung Länge  
300mm (steckbar), über LCN-  
IVH verlängerbar auf max. 50m

Kabellänge (Eingänge):

max. 100 Meter je Eingang

#### Allgemeine Daten:

Betriebstemperatur:

-10°C bis +40°C

Luftfeuchtigkeit:

max. 80% rel., nicht betauend

Umgebungsbedingungen:

Verwendung in ortsfester  
Installation nach VDE632,  
VDE637

Schutzart:

IP 20

### Schaltplan

